

Pressemitteilung vom 12.12.2025

Ehre für außergewöhnliches Engagement: Karl-Heinz Löber erhält das Bundesverdienstkreuz

Erster Stadtrat Karl-Heinz Löber wurde am Samstag, den 6. Dezember 2025 von Landrat Andreas Siebert im Namen des Bundespräsidenten mit dem Bundesverdienstkreuz am Bande ausgezeichnet. Gewürdigt wurde damit das jahrzehntelange Engagement des 69-Jährigen, der sowohl beruflich – zuletzt als stellvertretender Geschäftsführer der Vitos-Kliniken – als auch im Ehrenamt wichtige Impulse für Wolfhagen und die Region gesetzt hat.

Sein ehrenamtlicher Einsatz begann bereits 1969 bei der Jugendfeuerwehr Bründerssen, wo er fast 20 Jahre lang in leitenden Funktionen tätig war, darunter als Kassenwart, Jugendfeuerwehrwart und Vorsitzender der Freiwilligen Feuerwehr sowie als Kreisausbilder im Feuerwehrverband Wolfhagen. Darüber hinaus engagierte er sich in der Dorferneuerung Bründerssen, war Mitglied der Betriebskommission der Gemeindewerke Bad Emstal, viele Jahre im Ortsbeirat und Stadtparlament aktiv – unter anderem als Ortsvorsteher und Vorsitzender des Haupt- und Finanzausschusses. Besonders hervorzuheben ist sein Einsatz für den Erhalt der Kreisklinik Wolfhagen und seine Arbeit in der Betriebskommission des Eigenbetriebs Kliniken. Seit 2021 wirkt Karl-Heinz Löber zudem als Erster Stadtrat und damit Vertreter des Bürgermeisters ehrenamtlich an der Spitze der Stadtverwaltung mit und führte diese über einen Zeitraum von rund 1,5 Jahren sogar kommissarisch.

Die Stadt Wolfhagen gratuliert Karl-Heinz Löber zu dieser hohen Auszeichnung und ist stolz, dass damit eine fachlich wie menschlich herausragende Persönlichkeit verdienstermaßen geehrt wurde.



Erster Stadtrat Karl-Heinz Löber (l.) mit Landrat Andreas Siebert (r.)